

Beginn: 19:03 Uhr
Ende: 20:15 Uhr

Sitzung-Nr: 07/gr/009/2026
WP.: 2024/2029

NIEDERSCHRIFT

über die am 01.07.2026
im Feuerwehrhaus, Mühlweg, 76857 Münchweiler am Klingbach
stattgefundene 9. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Münchweiler am Klingbach

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 26.06.2026 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
Alle Ratsmitglieder wurden am 22.06.2026 schriftlich eingeladen.
Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 7
Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Hans-Peter Carius	
-------------------	--

Beigeordneter und Ratsmitglied

Dominik Hölzlzimmer	
---------------------	--

Ratsmitglieder

Janis Böllinger	
-----------------	--

Marie-Louise Hartenstein	
--------------------------	--

Philipp Herrling	
------------------	--

Tobias Hutzel	
---------------	--

Schriftführer

Petra Jung	
------------	--

Abwesend:

Ratsmitglieder

Johannes Keller	unentschuldigt abwesend
-----------------	-------------------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Wahl des/der Ersten Beigeordneten
- 3 Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung
Vorlage: 07/108/I/037/2026
- 4 Auftragsvergaben
- 5 Bauangelegenheiten
- 6 Informationen und Anfragen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

2 Wahl des/der Ersten Beigeordneten

Bürgermeister Carius ernannte Ratsmitglied Philipp Herrling und BGO Dominik Hölzlwimmer als Beisitzer in den Wahlvorstand. Die Urne wurde auf Leere überprüft und wieder verschlossen. Frau Marie-Louise Hartenstein wurde als Kandidatin zur Wahl der Ersten Beigeordneten vorgeschlagen und stellte sich zur Wahl. Der zurückgetretene, bisherige EBGO Tobias Hutzel, verweigerte die Teilnahme an der Stimmabgabe. Die übrigen 4 Ratsmitglieder gaben in geheimer Wahl ihre Stimme ab.

Frau Marie-Louise Hartenstein wurde mit 3 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zur Ersten Beigeordneten gewählt und nahm die Wahl an. Anschließend wurde Sie von Bürgermeister Hans-Peter Carius vereidigt und ins Amt eingeführt. Seitens der Verbandsgemeinde wurde eine Satzungsmappe und die provisorische Ernennungsurkunde an Frau Hartenstein ausgehändigt.

3 Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung Vorlage: 07/108/I/037/2026

§1 der Hauptsatzung wird wie folgt angepasst:

(1) Öffentliche Bekanntmachungen der Ortsgemeinde Münchweiler am Klingbach erfolgen ausschließlich elektronisch auf der Internetseite der Verbandsgemeinde unter der Adresse <https://www.vg-annweiler.de/aktuelles/oeffentliche-bekanntmachungen>“, soweit dies nach Maßgabe der jeweils einschlägigen Bestimmungen zulässig ist. Dies ist auf der Startseite der Internetseite der Verbandsgemeinde bekannt zu geben. Soweit es sich um eine durch Rechtsvorschrift des Landes bestimmte Pflicht zur Veröffentlichung handelt, erfolgt die reinelektronische Bekanntmachung nach Maßgabe des § 14 EGovGRP. Im Übrigen erfolgen öffentliche Bekanntmachungen im Amtsblatt der Verbandsgemeindeverwaltung Annweiler am Trifels; dies gilt insbesondere für Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen sowie für öffentliche Bekanntmachungen in Fällen des § 1 Abs. 3 EGovGRP. Sofern öffentliche Bekanntmachungen elektronisch erfolgen, können diese zusätzlich im Amtsblatt der Verbandsgemeindeverwaltung Annweiler am Trifels veröffentlicht werden, wobei die elektronische Form die authentische Form ist.

(4) Kann wegen eines Naturereignisses oder wegen anderer besonderer Umstände die vorgeschriebene Bekanntmachungsform nicht angewandt werden, so erfolgt in unaufschiebbaren Fällen die öffentliche Bekanntmachung durch Aushang an den folgenden Bekanntmachungstafeln: Dorfplatz (Ortsmitte am Dorfbrunnen)

Die Bekanntmachung ist unverzüglich nach Beseitigung des Hindernisses in der vorgeschriebenen Form nachzuholen, sofern nicht der Inhalt der Bekanntmachung durch Zeitablauf gegenstandslos geworden ist.

(5) Sonstige Bekanntgaben erfolgen gemäß Absatz 1, sofern nicht eine andere Bekanntmachungsform vorgeschrieben ist.

(6) wird nicht mehr benötigt

Der Gemeinderat beschließt mit 6 Ja-Stimmen einstimmig per Handzeichen die Satzungsänderung §1 der Hauptsatzung gemäß Beschlussvorlage.

4 Auftragsvergaben

Der Klingbach muss wieder ausgemäht und gesäubert werden. Wie schon in der Vergangenheit soll die Firma Tobias Kempf aus Darstein damit beauftragt werden.

Weiterhin wurde das Thema „Schäden am Radweg“, die nach wie vor nicht repariert wurden wieder aufgegriffen.

Die Auftragsvergabe „Reinigung Klingbach“ an die Firma Tobias Kempf wurde einstimmig beschlossen.

5 Bauangelegenheiten

Die Bushaltestellen in der Dorfmitte sollen so bald als möglich durch neue Haltestellen an den Ortsein- bzw. -ausgängen aus Richtungen Silz und Klingenmünster ersetzt werden. Die großen Busse der QNV-Linie 531 (LD-Klingenmünster-Annweiler) fahren bis zu 36-mal durch das Dorf, was Schäden am Bürgersteig sowie dem Straßenbelag verursacht.

Bei einem ersten Ortstermin mit Herren von QNV und der Kreisverwaltung SÜW (Benjamin Klar) wurden die Vorschläge der Gemeinde abgelehnt.

Ortseingang aus Richtung Silz: Hier ist noch unklar, auf welcher Seite die Haltestelle gebaut werden soll. Auf der rechten Seite steht das Sandsteinkreuz (Fl.-Nr. 127/15) innerhalb der Gemeindegrundstücke (Fl.-Nr. 127/16 und 104/2). Hier wäre das Kreuz zu versetzen. Da der angrenzende Anwohner (Fl.-Nr. 106/7) plant, eine Einfahrt zu seinem Grundstück zu bauen, besteht hier ebenfalls ein Interessenskonflikt. Die linke Seite wäre somit unbelasteter, es muss jedoch bei einem weiteren Ortstermin mit QNV und KV geprüft werden, was hier machbar ist.

Ortseingang aus Richtung Klingenmünster: Hier ist man sich einig, Zustimmung seitens QNV und KV vorausgesetzt, die Haltestelle auf der rechten Seite beim „Hinkelstein“ zu verorten.

Der Platzbedarf an beiden Positionen ist erheblich, da die Planung die vorschriftsmäßigen Maße der Wendehämmer berücksichtigen muss.

Beschlüsse konnten keine gefasst werden, man war sich jedoch einig, die Angelegenheit voran zu treiben um die Förderfähigkeit der Maßnahme nicht zu verlieren. Nach den Sommerferien soll ein weiterer Ortstermin angesetzt werden. Eine 90%ige Förderung steht zur Verfügung, sollte diese wegbrechen, kann die Gemeinde das Projekt nicht finanzieren.

6 Informationen und Anfragen

In der Hauptstraße (Richtung Klingenmünster) sind große Schlaglöcher entstanden. Hier gilt es zu prüfen, ob ein Bruch des Kanalrohrs dafür ursächlich ist. Bürgermeister Carius wird sich mit Herrn Paul von den Stadt- und Verbandsgemeindewerken in Verbindung setzen und einen Termin zur Kanalüberprüfung vereinbaren.

Das Sommerfest war ein Erfolg. Man konnte nach Abzug der Kosten einen Nettoertrag von ca. € 600,00 der Gemeindekasse zuführen. Die anwesenden Bürger wünschen sich mehr Veranstaltungen dieser Art in der Gemeinde.

Die Spülmaschine in der Wasgauhalle funktioniert nicht mehr. Nach Prüfung durch den Rotec-Monteur ist der Magnetschalter defekt und es wird ein Reparatur-Kostenvoranschlag erstellt. Je nach Höhe der Reparaturkosten wird beschlossen, diesen anzunehmen oder eine neue Spülmaschine anzuschaffen.

Die gemeindeeigenen Grundstücke an den Ortseingängen müssten planiert / glatt gemulcht werden.

Es liegen Sperrmüll-Reste herum, die entsorgt werden müssen.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin